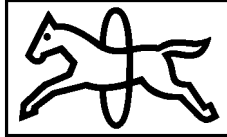




FEDERATION EUROPEENNE DES
FABRICANTS DE PRODUITS ABRASIFS

PFERD



Produktname/Referenz: 61320222
FEPA - 1.2
Version/ überarbeitet am: 15.11.2024
Druckdatum: 15.11.2024
Seite 1 von 7

Freiwillige Produktinformation in Anlehnung an das Format des Sicherheitsdatenblattes für organisch gebundene Schleifkörper *

1. Bezeichnung des Produktes und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

FEPA - 1.2
TRENNSCHEIBE EH 125-2,4 SG STEEL
61320222

1.2 Verwendungen des Produktes

Organisch gebundene Schleifkörper zum Schleifen/Schneiden verschiedener Materialien.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der die freiwillige Produktinformation bereitstellt:

Unternehmen:	August Rüggeberg GmbH & Co. KG	PFERD-Werkzeuge
Adresse:	Hauptstraße 13 D-51709 Marienheide	
Telefon:	+49(0)2264/9-0	Fax: +49(0)2264/9-400
E-Mail:	info@pferd.com	

1.4 Notrufnummer

+49 (0)2264-9-0 (08:00 - 16:00 Uhr, MEZ)

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung

Nicht anwendbar.

Schleifmittel sind Erzeugnisse und keine gefährlichen Stoffe oder Gemische gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008. Siehe auch Nr. 8 und 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

Schleifmittel sind Erzeugnisse und keine gefährlichen Stoffe oder Gemische gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deshalb nicht zu kennzeichnen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

.....
*Gemäß REACH Verordnung sind Sicherheitsdatenblätter nur für gefährliche Stoffe und Gemische gesetzlich vorgeschrieben, nicht jedoch für Erzeugnisse. Schleifwerkzeuge sind Erzeugnisse im Sinne von REACH und deshalb ist ein SDB gesetzlich nicht vorgesehen.



3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Das genannte Produkt enthält folgende Inhaltsstoffe, die gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft sind bzw. für die ein gemeinschaftlicher Grenzwert gilt:

Stoffname	EG Nr. (ELINCS/EINECS)	CAS Nr.	REACH Registrierungs- Nr.	Gehalt %	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	
					Gefahrenklassen / Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise
Kalium-Aluminium- Fluorid	701-200-7		01- 2119513404- 51-xxxx	5.5 - 9.5	Acute Tox. 4; Eye Irrit. 2; Lact. ; STOT RE 1; Aquatic Chronic 3;	H332 H319 H362 H372 H412

(Der Wortlaut der angeführten H-Sätze und R-Sätze ist Abschnitt 16 zu entnehmen).

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bitte beachten Sie auch Nr. 8 und 16 der freiwilligen Produktinformation.

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Nicht möglich aufgrund der Form des Produkts.
 Augenkontakt: Nicht möglich aufgrund der Form des Produkts.
 Hautkontakt: Keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt.
 Verschlucken: Nicht wahrscheinlich aufgrund der Form des Produkts;
 Gegebenenfalls ärztliche Hilfe aufsuchen.
 Hinweise für den Arzt: Keine Angaben verfügbar.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nicht relevant. Symptomatische Behandlung.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wasser, Löschpulver, Löschschaum, Sand, CO₂, je nach den vorliegenden Umgebungsbedingungen.

5.2 Besondere vom Produkt ausgehende Gefahren

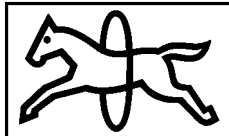
Gefährlicher Rauch kann entstehen. Atemschutzausrüstung verwenden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Brandbekämpfungsmaßnahmen auf die Umgebungssituation abstimmen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht anwendbar.



7. Handhabung und Lagerung

Bei der Handhabung sind die Anweisungen für Schleifmaschinen und die einschlägigen nationalen Vorschriften sowie Sicherheitsempfehlungen zu beachten.

Bitte beachten Sie auch die FEPA Sicherheitsempfehlungen (<https://fepa-abrasives.org/safety/safety-publications/>).

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

Für sicheres Schleifen wird eine Risikobeurteilung (Arbeitsplatzevaluierung) und die Verwendung der entsprechenden persönlichen Schutzausrüstung empfohlen.

Arbeitsplatzgrenzwerte / biologische Grenzwerte

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten
(Landesbezogene behördliche Vorschriften beachten)

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	CAS Nr.	Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzen- begren- zung	Quelle, Bemerkung
			Langzeit	Kurzzeit		
OEL (PL)	allgemeiner Staubgrenzwert		10 E mg/m ³			
OEL (IE)	allgemeiner Staubgrenzwert		4 A mg/m ³ , 10 E mg/m ³			
OEL (HU)	allgemeiner Staubgrenzwert		6 A mg/m ³ , 10 E mg/m ³			
VLEP/GWBB (BE)	allgemeiner Staubgrenzwert		3 A mg/m ³ , 10 E mg/m ³			
MAK (AT)	allgemeiner Staubgrenzwert		5 A mg/m ³ , 10 E mg/m ³	10 A mg/m ³ , 20 E mg/m ³		GKV 2021
OEL (SE)	allgemeiner Staubgrenzwert		5 A mg/m ³ ; 10 E mg/m ³			
VLA (ES)	allgemeiner Staubgrenzwert		3 A mg/m ³ ; 10 E mg/m ³			
OEL (FR)	allgemeiner Staubgrenzwert		0,9 A mg/m ³ ; 4 E mg/m ³			
OEL (DK)	allgemeiner Staubgrenzwert		10 E mg/m ³	20 E mg/m ³		
OEL (RO)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			
OEL (NO)	Kalium-Aluminium- Fluorid		0,5 mg/m ³ (als F)			
OEL (SE)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2 mg/m ³			
OEL (LV)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			
OEL (IE)	Kalium-Aluminium-		2,5 mg/m ³ (als F)			



Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	CAS Nr.	Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzen- begren- zung	Quelle, Bemerkung
			Langzeit	Kurzzeit		
	Fluorid					
WEL (GB)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			
VLEP/GWBB (BE)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			
VLA (ES)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			
OEL (PL)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2 mg/m ³ (als F)			
OEL (IT)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			
OEL (HU)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			
OEL (FR)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			
OEL (DK)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)	5 mg/m ³ (als F)		
MAK (AT)	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 E mg/m ³ (als F)	12,5 E mg/m ³ (als F), 30 (miw) min, 2x		GKV 2021
EU	Kalium-Aluminium- Fluorid		2,5 mg/m ³ (als F)			2000/39/EG
AGW (DE)	Kalium-Aluminium- Fluorid		1 E mg/m ³ (als F)		4(II)	TRGS 900; Y, H

A = alveolengängige Fraktion; E = einatembare Fraktion

Hinweis: Gefährlicher Staub aus dem zu bearbeitenden Werkstoff kann durch das Schleifen / Bearbeiten entstehen.
Nationale Vorschriften für Staubgrenzwerte sind zu beachten.

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	CAS Nr.	Parameter	BGW (biologischer Grenzwert)	Untersuchungsmat- erial	Probenahmezeitpu- nkt	Quelle, Bemerkung
BGW (DE)	Kalium-Aluminium- Fluorid		Fluorid	4,0 mg/L	U	b	TRGS 903

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Kapitel 7.

8.2.2. Individuelle Schutzmaßnahmen

- 8.2.2.1. Atemschutz: Staubmaske anlegen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)
- 8.2.2.2. Handschutz: Schutzhandschuhe benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)
- 8.2.2.3. Augen-
/Gesichtsschutz: Schutzhaube, Schutzbrille oder Gesichtsschutz benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)
- 8.2.2.4. Gehörschutz: Gehörschutz benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff)



FEDERATION EUROPEENNE DES
FABRICANTS DE PRODUITS ABRASIFS

PFERD



Produktname/Referenz: 61320222
FEPA - 1.2
Version/ überarbeitet am: 15.11.2024
Druckdatum: 15.11.2024
Seite 5 von 7

8.2.2.5. Körperschutz: Körperschutz benutzen (Güteklasse in Abhängigkeit vom zu bearbeitenden Werkstoff und Bearbeitungsverfahren)

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.1.1 Aggregatzustand: fest
9.1.2 Farbe: unterschiedlich
9.1.3 Löslichkeit in Wasser: nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Schleifkörper sind beständig und verändern sich nicht bei der Handhabung und Lagerung.

10.2 Chemische Stabilität

Schleifkörper sind beständig und verändern sich nicht bei der Handhabung und Lagerung.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Temperaturen über 250 °C können gefährliche oder giftige Zersetzungsprodukte entstehen.

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist ein Erzeugnis und somit nicht eingestuft gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

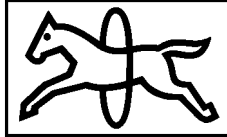
Toxikologische Wirkungen bei Einatmen, Augen- und Hautkontakt sowie beim Verschlucken sind nicht bekannt.

Die Hinweise unter Nr. 8 dieser freiwilligen Produktinformation sind zu beachten.



FEDERATION EUROPEENNE DES
FABRICANTS DE PRODUITS ABRASIFS

PFERD



Produktname/Referenz: 61320222
FEPA - 1.2
Version/ überarbeitet am: 15.11.2024
Druckdatum: 15.11.2024

Seite 6 von 7

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Wirkungen bekannt.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Potentiale für biologische Abbaubarkeit bekannt.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Potentiale bekannt.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Potentiale bekannt.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine bekannt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Wirkungen bekannt.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

a) Produkt

Nationale, regionale und lokale Vorschriften sind zu befolgen.

<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>

Aufgrund der Inhaltsstoffe und Eigenschaften erfolgt die Entsorgung als nicht gefährlicher Abfall (2000/532/EC) sofern vom Anwender keine gefährlichen Stoffe auf die Schleifkörper aufgebracht werden (EWC - SN 120121).

Aufgrund der Inhaltsstoffe und Eigenschaften erfolgt die Entsorgung als gefährlicher Abfall (2000/532/EC) (EWC - SN 120120).

b) Verpackung

Nationale, regionale und lokale Vorschriften sind zu befolgen.

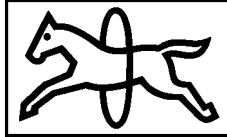
14. Angaben zum Transport

Schleifmittel sind kein Gefahrgut.



FEDERATION EUROPEENNE DES
FABRICANTS DE PRODUITS ABRASIFS

PFERD



Produktname/Referenz: 61320222
FEPA - 1.2
Version/ überarbeitet am: 15.11.2024
Druckdatum: 15.11.2024
Seite 7 von 7

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für das Produkt

Das Produkt (Erzeugnis) ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht relevant.

16. Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

Siehe Abschnitte 1 bis 16.

Literaturangaben und Datenquellen

Vorschriften

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Verordnung (EU) 2016/425
Richtlinie 98/24/EG
Entscheidung (2000/532/EG)
Transportregelungen gemäß ADR, RID und IATA.
TRGS 900

Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen wird

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H372 Schädigt die Organe <alle betroffenen Organe nennen> bei längerer oder wiederholter Exposition <Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des Produktes dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger bzw. Anwender unserer Schleifmittel in eigener Verantwortung zu beachten.

Datenblatt ausstellender Bereich: Vertrieb

Ansprechpartner: +49(0)2264/9-0